

## **Offenburger Badminton-Jugendmannschaft mit Supererfolg bei den Südostdeutschen Meisterschaften**

**Mit Kampfgeist bis zum Umfallen, unglaublicher Nervenstärke und einer mannschaftlichen Superleistung ergattert der Badmintonclub Offenburg einen sensationellen dritten Platz**

(Goldbach/Aschaffenburg, 10/11.04.2010) Nach dem, Mitte März in Schorndorf, erkämpften Vizemeistertitel hatte sich die Jugendmannschaft des Badmintonclub Offenburg (BCO) überraschend für die südostdeutsche Meisterschaft qualifiziert. Somit stand die Offenburger Jugend den Meistern und Vizemeistern aus Bayern und Sachsen gegenüber.

Gestartet wurde in zwei Dreiergruppen. Der BCO hatte es mit dem sächsischen Vizemeister SG Meerane und dem heißen Titelfavoriten TSG Augsburg zu tun.

Die Offenburger starteten gegen die Sachsen. Nach den Doppeln führten die Ortenauer mit 2:1, mussten zwar mit einer Niederlage im Dameneinzel den Ausgleich hinnehmen, konnten jedoch dann mit allen 3 Herreneinzeln die 3 nötigen Punkte zur uneinholbaren 5:2-Führung einfahren. Das Offenburger Mixed vollendete mit seinem gewonnenen Match den ersten Tagessieg.

In der zweiten Gruppenrunde traf man auf den bayrischen Meister aus Augsburg. Gegen die auf allen Positionen stark besetzten Schwaben, kämpften die BCO'ler aufopferungsvoll. Einige Spiele gingen über 3 Sätze und in die Verlängerung. Trotzdem mussten sich die Offenburger dem späteren südostdeutschen Meister deutlich mit 0:8 geschlagen geben, wobei der ein oder andere Spielpunkt mehr als verdient gewesen wäre.

Somit ging es am Sonntag als Gruppenzweiter in das Halbfinale gegen die nächsten Bayern vom TSV Freystadt. Auch wenn die Gegenwehr wohl heftiger ausfiel, als es das mit deutschen Spitzenspielern gespickte bayrische Team erwartet hatten, waren die Freystädter am diesem Wochenende durch den BCO nicht zu stoppen.

Damit kam es im Spiel um Platz 3 zur Neuauflage des Finales bei der baden-württembergischen Meisterschaft vor vier Wochen gegen den SC Geislingen. Wie schon damals in Schorndorf entwickelte sich eine an Spannung kaum zu überbietende Begegnung. Nach dem Damendoppel und dem ersten Herrendoppel führten die Württemberger zum Schrecken der Offenburger mit 2:0. Das zweite Herrendoppel schaffte den Anschluss. Worauf die Geislinger mit einem Zweisatzsieg im ersten Herreneinzel antworteten. Das Dameneinzel ging dann in einem ganz engen Spiel wieder zum 2:3 auf das Offenburger Konto.

Das 2. und dritte Herreneinzel ging jeweils über 3 lange Sätze. Der BCO schaffte mit dem 2. Herreneinzel den Ausgleich. Kurz darauf hatten die Offenburger im 3. Einzel sogar Matchball konnten diesen aber nicht verwandeln und der SC Geislingen erzielte seinen vierten Punkt.

Das abschließende Mixed musste die Entscheidung ringen. Die Offenburger holten sich den ersten Satz, mussten aber den zweiten Satz mit 20:22 abgeben. Somit war klar, dass es bei einem Sieg der Offenburger Spiel- und Satzgleichheit besteht und damit die Spielpunkte aller Begegnungen entscheidend sein würden. Die BCO'ler schafften mit 21:17 den viel umjubelten Sieg und konnten damit mit 4:4 Spielen 10:10 Sätzen und 6 Punkten Vorsprung sensationell den Platz auf dem Siegereppchen ergattern.